

Media Relations

Tel direkt	+41 44 305 50 87
e-mail	mediarelations@sf.tv
Internet	www.medienportal.sf.tv

13. März 2005: Bilanz Ski alpin 2004/2005 bei SF DRS

An diesem Sonntag endet die Ski-Weltcupssaison 2004/2005 auf der Lenzerheide. Durchschnittlich sahen 249'000 Personen (Marktanteil 36,8 Prozent) die Übertragungen des alpinen Skiweltcups bei SF DRS. Den höchsten Wert erzielte am 15. Januar 2005 die Lauberhornabfahrt in Wengen mit durchschnittlich 940'000 Zuschauerinnen und Zuschauern (Marktanteil 71,3 Prozent). Die fast zwölfstündige Sendung «SF Spezial» verfolgten auf SF1 durchschnittlich 164'000 Zuschauerinnen und Zuschauer (Marktanteil 25,2 Prozent). SF1 und SF2 hatten am Samstag, 15. Januar 2005 zusammen ein durchschnittliches Zuschauermaximum von 1'048'000 Fernsehzuschauerinnen und -zuschauern und einen Marktanteil von 79,6 Prozent.

Die Sehbeteiligung der Ski-Übertragungen bei SF DRS stieg über Jahre an. Seit der Saison 2001/2002 (335'000 Personen, 49,1 Prozent Marktanteil) geht das Interesse zurück. In der Saison 2004/2005 liegt die Sehbeteiligung nun noch bei 249'000 Personen (Marktanteil 36,8 Prozent). Trotz des Zuschauerschwundes wird der alpine Skisport mit den Klassikern in der Top100-Liste 2005 ganz oben stehen.

Die Sendungen der Ski-Weltmeisterschaften in Bormio litten unter den schlechten Schweizer Leistungen und wurden im Vergleich zu den vergangenen Ski-Weltmeisterschaften in St. Anton und St. Moritz deutlich weniger beachtet. Mit 679'000 Zuschauerinnen und Zuschauern (Marktanteil 68,2 Prozent) erreichte die WM-Abfahrt der Männer die grösste Beachtung. 2001 verzeichnete SF DRS durchschnittlich 434'000 Zuschauerinnen und Zuschauer (Marktanteil 56,8 Prozent) – die WM-Rennen 2003 im eigenen Land in St. Moritz wurden durchschnittlich von 672'000 Zuschauerinnen und Zuschauern verfolgt (Marktanteil 71,9 Prozent). Während 2003 noch drei Rennen über eine Million Zuschauer erzielten, wurde die magische Zahl in Bormio nicht annähernd erreicht.